

DMG MORI

AKTIENGESELLSCHAFT

EINFACH GRENZEN ÜBERSCHREITEN

Lobster-Software vermittelt zwischen Japan und Deutschland

Seit Jahrhunderten herrscht zwischen Japan und Deutschland reger Handel. Früher mussten Postschiffe den wochenlangen Weg über den Indischen Ozean auf sich nehmen, um Handelsdokumente von Europa nach Asien zu transportieren. Heute läuft die Kommunikation zwischen den Kontinenten über elektronische Datenübertragung (EDI) – in Sekundenschnelle. **Gildemeister, internationaler Hersteller von Werkzeugmaschinen aus Deutschland, verwendet dafür seit mehreren Jahren die Datenintegrations-Software Lobster_data der Firma Lobster.**

Die japanisch-deutschen Geschäftspartner Gildemeister und Mori Seiki sind beide in der Werkzeugmaschinen-Branche tätig und kooperieren eng auf dem internationalen Markt. Ihre IT-Systeme tauschen täglich unzählige Dokumente aus: Beispielsweise schickt Gildemeister eine Bestellung für eine Ersatzteillieferung an seinen Partner, Mori Seiki sendet die Auftragsbestätigung sowie Artikelstammdaten zurück. Gleichzeitig gleichen die Unternehmen Daten zu Lagerbeständen und zum Transportstatus ab. Der gesamte Prozess läuft voll automatisch ab, obwohl deutsche und japanische Systeme in der Regel mit unterschiedlichen Formaten arbeiten. Möglich macht das Lobster_data. Über eine EDI-Schnittstelle wandelt die Software diese um und stellt so sicher, dass Mori Seiki und Gildemeister mühelos kommunizieren können.

Flexibel

Roland Weixler, Leiter System- und Softwareentwicklung der Gildemeister GmbH, erklärt: „Viele japanische Formate sind in Deutschland weitestgehend unbekannt. Aber im Vergleich zu anderen Konvertern kann Lobster_data flexibel darauf reagieren.“ Die Lobster-Techniker haben die in Deutschland wenig gebräuchlichen Formate speziell für Gildemeister installiert und neben den 4.000 Standard-Vorlagen in das Lobster-System integriert. So lassen sich die Daten automatisch konvertieren.

Lobster_data schaltet sich bei Fehlern in der Datenübertragung sofort ein. Weicht ein Format vom Standard ab, korrigiert das Programm dies selbstständig oder informiert einen Mitarbeiter, der den Fehler beheben kann. Zudem greift die Software auf vorher definierte externe Datenbankquellen zurück, wenn Mori Seiki bestimmte Daten nicht liefern kann. Sie erkennt, dass die Information fehlt und beschafft sie sich automatisch von alternativen Quellen.

Sicher

Gildemeister nutzt den Applicability Statement 2 (AS2)-Standard als Kommunikationsform. Der Standard sorgt für einen sicheren Datenaustausch: Gildemeister schickt Nachrichten mit vertraulichen Informationen verschlüsselt nach Japan. Dafür erzeugt Lobster_data entsprechende Zertifikate, lässt sie signieren und importiert sie ins System. Mori Seiki entschlüsselt die Dokumente mit Hilfe eines Zertifikats und sendet im selben Moment eine Lesebestätigung – sekundenschnell und absolut sicher.

Fehlerfrei

Früher tauschte Gildemeister geschäftliche Dokumente mit seinen Partner in Papierform aus, die Mitarbeiter erfassten die Informationen manuell. „Da kann sich schon mal ein Tippfehler einschleichen. Durch die Automatisierung mit Hilfe der Lobster-Software treten deutlich weniger Fehler auf. Wir haben geregelte Nachrichtenarten, und es ist genau festgelegt, welche Information übermittelt wird. So stellt Lobster_data die Datenqualität in unserem Haus sicher“, betont Weixler.

Auch die Umstellung verlief unkompliziert. Die Lobster-Techniker haben ein Nachrichtenformat eingerichtet, die Software verwendet das gleiche für alle anderen Nachrichtenarten. So entsteht kein zusätzlicher Aufwand für weitere Programmierungen. „Wir benötigen keinerlei Programmierkenntnisse um die Software zu bedienen“, freut sich Weixler.

Auch heute noch herrscht reger Handel zwischen Japan und Deutschland. Trotz der Unterschiede, die zwischen den beiden Ländern bestehen. Lobster_data überwindet Barrieren, Kommunikation kennt keine Grenzen mehr.